

AMTLICHES

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in den Ortsverwaltungen der Stadtteile Altburg, Hirsau, Holzbronn, Stammheim und Wimberg ist auf

Dienstag, 29.05., 12.30 Uhr

festgelegt. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten.

Für die Stadtteile Calw und Heumaden ist der Redaktionsschluss im Rathaus Calw auf

Dienstag, 29.05., 12.30 Uhr festgelegt

Redaktionszeiten in der Pressestelle Rathaus Calw

Dienstag, 9 bis 13 Uhr

Mittwoch, 9 bis 13 Uhr

Telefon 07051 167 115, Fax 07051 167 265

E-Mail: calwjourn@calw.de

www.artikelstar.de Redaktionsschluss Montag, 16 Uhr

Wir bitten, diese Zeiten zu beachten. Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail oder Fax

In eigener Sache an die Schriftführer der Vereine

Um auch weiterhin eine hohe Qualität dieses Druckerzeugnisses zu halten bitte wir Sie folgende Punkte zu beachten:

1. Nutzen Sie das digitale Texterfassungssystem.
2. Nehmen Sie die Textgestaltung vor. Hierzu gehört zunächst ein Fließtext, der dann die notwendigen Absätze erhält. Überschriften müssen als solche markiert werden. Fettschaltungen des Textes nur am Satzanfang, damit das Schriftbild nicht unruhig wird.
3. Bilder in den Text einfügen.
4. Auf die Nennung der Jahreszahl verzichten, zum Beispiel bei Terminen.
5. Texte kurz und informativ gestalten.
6. Verantwortung für den Textinhalt und die Gestaltung trägt der Verfasser.
7. Kürzungen von unserer Seite werden notwendig, wenn es der Gesamtumfang der eingegangenen Texte erforderlich macht, um die Gesamtseitenzahl zu halten.

8. Presstexte bitte nur direkt in das System einstellen. Werden Texte als E-Mail versendet, dann nur nach Rücksprache mit der Redaktion. Ebenfalls nicht zulässig sind gefaxte Texte. Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf und lassen Sie sich ein Passwort geben, das Sie zur Nutzung des digitalen Texterfassungssystems berechtigt.
9. Das derzeitige Texterfassungssystem wird zurzeit vom Verlag überarbeitet und verspricht in der neuen Version einige Vereinfachungen in der Anwenderstruktur. Zu erwarten ist dieses System Anfang Juni.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Redaktionsteam, im Rathaus Calw und seinen Ortsverwaltungen, zur Verfügung.

Antje Schürner

Amtliche Redaktion Calw Journal

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt

Verkauf eines Gewerbegrundstückes



Die Stadt Calw verkauft eine Teilfläche des Grundstücks Flst. 1770 im Gewerbegebiet Kimmichwiesen/Feldle mit einer Fläche von insgesamt ca. 4.080 m² zum Preis von 84,00 €/m² incl. Erschließungskosten.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon (07051) 167-340. Für ein persönliches Gespräch bitten wir Sie im Vorfeld mit uns einen Termin zu vereinbaren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihr Kaufangebot bis spätestens **30.06.2007** an die Stadtverwaltung Calw, Fachbereich III – Abteilung Liegenschaften, Postfach 1361 in 75363 Calw.

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt

Stadtverwaltung Calw

Ausschreibung

Maßnahme: **454-07-06/01 Kanaluntersuchungen im Zuge Eigenkontrollverordnung in den Stadtteilen Hirsau und Ernstmühl**

Auftraggeber: Stadtentwässerung Calw, Salzgasse 10, 75365 Calw, Tel.: 07051 167-454, Fax.: 07051 167-453

Planung und Bauleitung: KIRN INGENIEURE, Stuttgarter Straße 13a, 75179 Pforzheim, Tel.: 07231 3850-0, Fax.: 07231 3850-50

Art des Auftrags: Kanaluntersuchung

Leistungsumfang: HD-Reinigung und TV-Befahrung inkl. Hauptsammler bis DN 2000 20.000 m
Schachtinspektionen 725 Stück

Wasserhaltung mit Umpumpen bis 100 l/s

Muffendruckprüfung

Aufteilung in Lose: nein

Ausführungszeitraum: 1.08.2007 bis 30.11.2007

Submission: **Donnerstag, 14.06. 2007 um 11:30 Uhr**
Zi. 103, Salzgasse 8, 75365 Calw

Kostenerstattung: 17,00 € je Doppel exemplar + 5,00 € bei Postversand.

Bezahlung ist nur noch mit Verrechnungsscheck möglich.

Ausgabe der Unterlagen: Leistungsverzeichnisse können ab 30. Mai 2007 gegen die jeweilige Kostenerstattung bei der Technischen Verwaltung Calw (Bauverwaltungsamt), Salzgasse 10, Zi. 209, 75365 Calw, Telefon 07051/167-411, abgeholt werden. Die Daten des Leistungsverzeichnisses im GAEB-Format DA 83 werden mit ausgegeben. Eine Rückerstattung der Aufwendungen für das Erstellen der Angebote erfolgt nicht.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind verschlossen mit dem aufgeklebten roten Angebotskennzettel bis zum Submissionstermin bei der Technischen Verwaltung Calw (Bauverwaltungsamt), Salzgasse 10, Zimmer 209, in 75365 Calw, abzugeben.

Eignungsnachweise: Nach § 8, 3, a-f VOB/A werden verlangt.

Ablauf der Bindefrist: 31. Juli 2007

Nebenangebote: Nebenangebote sind nur in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen

Vergabeprüfstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe in 76247 Karlsruhe.

Gez.

Oberbürgermeister Manfred Dunst

Ausschreibung

Maßnahme: **454-06-15/05 Haltungsweise Kanalsanierung in geschlossener Bauweise**

Auftraggeber: Stadtentwässerung Calw, Salzgasse 10, 75365 Calw, Tel.: 07051 167-454, Fax.: 07051 167-453

Planung und Bauleitung: KIRN INGENIEURE, Stuttgarter Straße 13a, 75179 Pforzheim, Tel.: 07231 3850-0, Fax.: 07231 3850-50

Art des Auftrags: Kanalsanierungsarbeiten

Leistungsumfang: Reinigung DN 200 bis DN 900 830 m
TV-Befahrung DN 200 bis DN 900 830 m

Fräsarbeiten, Stützensanierungen, Muffendruckprüfungen 135 Stück

Muffenabdichtung 85 Stück

GFK-Schlauchliner DN 200 - DN 900 830 m

Aufteilung in Lose: nein

Ausführungszeitraum: 01.08.2007 bis 30.11.2007

Submission: **Donnerstag, 14.06. 2007 um 11:15 Uhr**
Zi. 103, Salzgasse 8, 75365 Calw

Kostenerstattung: 25,00 € je Doppel exemplar + 5,00 € bei Postversand.

Bezahlung ist nur noch mit Verrechnungsscheck möglich.

Ausgabe der Unterlagen: Leistungsverzeichnisse können ab 30. Mai 2007 gegen die jeweilige Kostenerstattung bei der Technischen Verwaltung Calw (Bauverwaltungsamt), Salzgasse 10, Zi. 209, 75365 Calw, Telefon 07051 167-411, abgeholt werden. Die Daten des Leistungsverzeichnisses im GAEB-Format DA 83 werden mit ausgegeben. Eine Rückerstattung der Aufwendungen für das Erstellen der Angebote erfolgt nicht.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind verschlossen mit dem aufgeklebten roten Angebotskennzettel bis zum Submissionstermin bei der Technischen Verwaltung Calw (Bauverwaltungsamt), Salzgasse 10, Zimmer 209, in 75365 Calw, abzugeben.

Eignungsnachweise: Nach § 8, 3, a-f VOB/A werden verlangt.

Ablauf der Bindefrist: 31. Juli 2007

Nebenangebote: Nebenangebote sind nur in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen

Vergabeprüfstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe in 76247 Karlsruhe.

Gez.

Oberbürgermeister Manfred Dunst

Ausschreibung

Maßnahme: **454-06-15/04 Partielle Kanalsanierung in geschlossener Bauweise**

Auftraggeber: Stadtentwässerung Calw, Salzgasse 10, 75365 Calw, Tel.: 07051 167-454, Fax.: 07051 167-453

Planung und Bauleitung: KIRN INGENIEURE, Stuttgarter Straße 13a, 75179 Pforzheim, Tel.: 07231 3850-0, Fax.: 07231 3850-50

Art des Auftrags: Kanalsanierungsarbeiten

Leistungsumfang:

Reinigung bis DN 800 2.200 m

TV-Befahrung bis DN 800 2.200 m

Fräsarbeiten

Stützensanierung 27 Stück

Partielle Inliner DN 150 - 700 115 Stück

Aufteilung in Lose: nein

Ausführungszeitraum: 01.08.2007 bis 30.11.2007

Submission: **Donnerstag, 14.06. 2007 um 11:00 Uhr**,
Zi. 103, Salzgasse 8, 75365 Calw

Kostenerstattung: 22,00 € je Doppel exemplar + 5,00 € bei Postversand.

Bezahlung ist nur noch mit Verrechnungsscheck möglich.

Ausgabe der Unterlagen: Leistungsverzeichnisse können ab 30. Mai 2007 gegen die jeweilige Kostenerstattung bei der Technischen Verwaltung Calw (Bauverwaltungsamt), Salzgasse 10, Zi. 209, 75365 Calw, Telefon 07051 167-411, abgeholt werden. Die Daten des Leistungsverzeichnisses im GAEB-Format DA 83 werden mit ausgegeben. Eine Rückerstattung der Aufwendungen für das Erstellen der Angebote erfolgt nicht.

Angebotsabgabe: Die Angebote sind verschlossen mit dem aufgeklebten roten Angebotskennzettel bis zum Submissionstermin bei der Technischen Verwaltung Calw (Bauverwaltungsamt), Salzgasse 10, Zimmer 209, in 75365 Calw, abzugeben.

Eignungsnachweise: Nach § 8, 3, a-f VOB/A werden verlangt.

Ablauf der Bindefrist: 31. Juli 2007

Nebenangebote: Nebenangebote sind nur in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen

Vergabeprüfstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe in 76247 Karlsruhe.

Gez.

Oberbürgermeister Manfred Dunst

Landratsamt Calw

Ausnahmeregelungen für die Nutzung von Stilllegungsflächen 2007

Trockenheit im Frühjahr 2007

Futternutzung des Aufwuchses von Stilllegungsflächen im Jahr 2007 möglich

Das Land Baden-Württemberg gestattet die Nutzung von stillgelegten Flächen zu Fütterungszwecken ohne den Verlust der entkoppelten Direktzahlungen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 2002/2006 im Wege einer Ausnahmeregelung für 2007.

Die Frühjahrstrockenheit seit Mitte/Ende März - geringe Niederschläge in Verbindung mit außergewöhnlich hohen Temperaturen und hohen Verdunstungsraten - führte zu kritischen Werten bei der Bodenwasserversorgung der Nutzpflanzen, insbesondere beim Futterbau. Die nun regional unterschiedlich einsetzenden Regenfälle in der 1. Maiwoche können die zum Teil starken Trockenschä-

den bestenfalls noch abmildern. Vor allem Winterungen und Grünland sind am stärksten von den Auswirkungen der Trockenheit betroffen. Die Bestände sind je nach Standort uneinheitlich in Wuchshöhe und Entwicklungsstadium, die Entwicklung stockte bei extremem Wassermangel. Der erste Futterschnitt lag deshalb landesweit deutlich unter den Durchschnittserträgen. Damit zu erwartende Futterengpässe ausgeglichen werden können, nutzt Baden-Württemberg die Ausnahmeregelung für die gesamte Landesfläche.

Welche Ausnahmeregelungen können genutzt werden?

Baden-Württemberg macht für das ganze Land von folgenden Ausnahmeregelungen für die Nutzung von Stilllegungsflächen im Jahr 2007 Gebrauch:

1. Der Aufwuchs von stillgelegten Flächen kann als Viehfutter für raufutterfressende Tiere im eigenen Betrieb genutzt werden.
2. Der Aufwuchs von stillgelegten Flächen kann kostenlos als Futter für raufutterfressende Tiere im Rahmen der Nachbarschaftshilfe, d. h. ohne wirtschaftliche Gegenleistung, bereitgestellt werden.
3. Umbruch und gezielte Einsaat von Stilllegungsflächen mit Futterpflanzen (Raufutter) ist nicht zulässig.
4. Die Freigabe der Nutzung des Stilllegungsaufwuchses setzt für die betroffenen Flächen die Sperrfrist vom 01.04. bis 30.06. nach Cross Compliance (Anforderung nach Verordnung (EG) Nr. 1782/2003) bezüglich der Mahd außer Kraft.
5. Eine Umnutzung von Stilllegungsflächen mit nachwachsenden Rohstoffen und die Verfütterung des Aufwuchses (z.B. Silomais, der für die Biogasanlage bestimmt war) ist durch die Ausnahmeregelung abgedeckt und somit zulässig. Verträge zum Anbau von nachwachsenden Rohstoffen sind entsprechend zu ändern. Die als nachwachsende Rohstoffe auf stillgelegten Flächen gemäß Art. 55 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 1782/2003 erzeugten Ausgangserzeugnisse können somit für die Viehfuttererzeugung im Jahr 2007 genutzt werden.
6. Voraussetzung für die Ausnahmegenehmigung ist, dass der Ernteertrag dieser stillgelegten Flächen nicht für Erwerbszwecke genutzt wird, was auch die Bedingung einschließt, kein auf diesen Flächen erzeugtes Futter zu verkaufen.
7. Die für die Nutzung im eigenen Betrieb bzw. kostenlose Abgabe des Aufwuchses an Dritte vorgesehenen Stilllegungsflächen sind den unteren Landwirtschaftsbehörden (ULB) vor der Nutzung durch den Antragsteller mitzuteilen.

Eine Gewinnerzielungsabsicht ist von der EU-Kommission ausdrücklich ausgeschlossen. Deshalb ist eine Beantragung von Trockenfutterbeihilfe für den Aufwuchs oder der Verkauf des Aufwuchses von diesen Stilllegungsflächen nicht zulässig.

Was müssen Landwirte tun, um die Ausnahmeregelungen anwenden zu können?

Antragsteller, die an den oben genannten Ausnahmeregelungen teilnehmen wollen, müssen dies der zuständigen unteren Landwirtschaftsbehörde schriftlich anzeigen.

Dabei sind mindestens anzugeben:

- Antragsteller (Bewirtschafter/Unternehmensnummer)
- Grund (Begründung) für die Nutzung
- die Ausnahmereglung (Eigenverfütterung oder Futterabgabe), die vom Antragsteller in Anspruch genommen wird
- die betroffenen Flurstücke (Flst. Nr.) einschließlich genutzter Fläche (ha)
- Name des Nutzers des Futteraufwuchses bei Futterabgabe

Außerdem muss der Antragsteller eine schriftliche Erklärung abgeben, dass durch die Nutzung kein wirtschaftlicher Gewinn erzielt wird.

Erst ab dem Zeitpunkt, an dem die schriftliche Anzeige der zuständigen unteren Landwirtschaftsbehörde vorliegt, kann der Landwirt von der Ausnahmeregelung Gebrauch machen. Eine Anzeige durch den Landwirt ist ausreichend. Eine separate Genehmigung durch die untere Landwirtschaftsbehörde ist nicht erforderlich.

Weitere Auskünfte erteilt die Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz des Landratsamtes Calw unter 07051 160 951, hier ist auch das Meldeformular erhältlich.

Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw, Marktplatz 9,

(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)

Montag - Mittwoch und Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
 Donnerstag 8.30 - 11.30 Uhr
 und 14 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Altburg (Tel. 59091, Fax 6762)

Montag - Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
 Dienstag 16 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Hirsau (Tel. 9675 0, Fax 967522)

Montag - Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
 Dienstag 14 - 18.30 Uhr

Ortsverw. Stammheim (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)

Montag - Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
 Dienstag 14 - 18.30 Uhr
 Mittwoch geschlossen

Standesamt für Stammheim und Holzbronn

während der üblichen Sprechzeiten.

Rentenberatung für Stammheim und Holzbronn

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 - 11.30 Uhr
 Dienstagnachmittags 14 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Holzbronn

Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584

Donnerstag 8.30 - 11.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Mittwoch 17 - 18.30 Uhr
 Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

Verwaltungsstelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25 (Tel. 930212/Fax: 930213, ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw, Tel. 167 0)

Montag 14 - 18.30 Uhr
 Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11, (Tel.: 9669 45/Fax: 966946, ggf. über Ortsverwaltung Altburg, Tel. 59091)

Dienstag 9 - 12 Uhr
 Donnerstag 15 - 18 Uhr

Nachfolgende Service-Leistungen werden sowohl im Rathaus Calw (Marktplatz 9, Meldeamt), als auch in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten

Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Lohnsteuerkarten
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung



Wohnen in der Innenstadt



Die Stadt Calw verkauft das Grundstück Flst. 333/1 mit einer Fläche von insgesamt 1.930 m². Das süd-westlich der Stadtmauer gelegene Baugrundstück bietet einen Blick auf die gesamte historische Altstadt.

Das Baugrundstück befindet sich planungsrechtlich im Innenbereich und kann nach § 34 BauGB bebaut werden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Luz unter Telefon (07051) 167-340. Für ein persönliches Gespräch bitten wir Sie im Vorfeld mit uns einen Termin zu vereinbaren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihr Kauf- und Nutzungsangebot bis spätestens **30.06.2007** an die Stadtverwaltung Calw, Fachbereich III – Abteilung Liegenschaften, Postfach 1361 in 75363 Calw.

Spielmannszug der Abteilung Stammheim werden die Gäste unterhalten. Für das leibliche Wohl der Besucher ist wie immer bestens gesorgt. Die Freiwillige Feuerwehr Calw freut sich auf ihre Besucher.

FREIWILLIGE FEUERWEHR CALW

**Wir laden ein:
Sonntag
10.06.2007**

ab 10:00 Uhr
am Feuerwehrhaus im Hirsauer Wiesenweg 1

TAG DER OFFENEN TÜR

Schauübungen:

- 11:30 Uhr Höhenrettung
- 14:30 Uhr Verkehrsunfall und zusätzliche weitere Vorführungen
- Rundfahrten mit dem Feuerwehr-Oldtimer
- Fahrzeug- und Geräteschau
- Informationen und Vorführungen über Rauchmelder

Unterhaltung durch:

- Spielmannszug der Freiw. Feuerwehr Abt. Stammheim
- Stadtkapelle Calw



Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt

Andere Ämter

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

Recyclinghof Zettelberg

Winter-Öffnungszeiten

Montag	13 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Freitag	13 - 16.30 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr

Recyclinghof Simmozheim

Winter-Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag	8 - 12 Uhr
	13 - 16.30 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Calw



Freiwillige Feuerwehr Calw stellt sich beim Tag der offenen Tür vor

Am Sonntag, 10. Juni lädt die Freiwillige Feuerwehr Calw zum Tag der offenen Tür ein. Verschiedene Rettungsübungen werden vorgeführt, Die Mitglieder der Feuerwehr haben sich einiges vorgenommen und ein umfangreiches und interessantes Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Für die Kleinen gibt es Rundfahrten mit dem Feuerwehr-Oldtimer. Die Stadtkapelle Calw, sowie der

Bildung, Bücher, Schulen

Hermann-Hesse-Gymnasium Calw

Kurz vor seiner Abreise aus Calw war der Hesse-Stipendiat Mike Hamburger noch zu Gast im Hermann Hesse-Gymnasium.



Mike Hamburger im HHG

Nachdem man den Schülern des Englischkurses der Klassenstufe 12 eröffnet hatte, es schicke sich ein Stipendiat der Hesse-Stiftung an, einen Vortrag über Shakespeare zu halten, blickte mancher von ihnen dem Treffen mit gemischten Gefühlen entgegen. Aber als Maik Hamburger in den Kreis der Schüler getreten war, seinen eleganten weißen Hut, der schon vorweg Sympathie ausstrahlte, beiseite gelegt hatte, war alles Misstrauen von Seiten der Schüler

wie weggeblasen. Denn es folgte kein schlichtes Referat mit dem Vermerk mehr Bücher zu lesen, sondern eine hochinteressante Analyse der Zeit in der Shakespeare wirkte und dessen sprachlicher Gewandtheiten, die entgegen jedem Zweifel auch heute noch spaßig sind. Maik Hamburger hat schon mehrere Shakespearestücke übersetzt und diversen Theatern zur Aufführung vorgeschlagen, so dass er genau wusste, was er den Schülern mitteilte, als er von englischen Wortspielen sprach und sie auf Deutsch versuchte angemessen lustig wiederzugeben, was ihm auch gelang, da die kleinen Witzeleien prima bei den Schülern ankamen. Doch was sie aus dieser Begegnung mitnahmen, sind nicht nur bloße Fakten oder Analysen, mit denen sie alle im Abitur glänzen können, sondern viel mehr sind es Vorfreude und Neugier, auch einmal Shakespeare zu lesen und vielleicht ein Theaterstück zu besuchen. Dies wäre, mit der Übersetzung Maik Hamburgers, auf jeden Fall einen Besuch wert.

Kindertagesstätte Miteinander

Die Kinder fühlen sich wohl!

Unter diesem Motto steht die Arbeit in der **Kindertagesstätte Miteinander**.

Sie steht allen Kindern offen, vor allem den Kindern, die in der Großen Kreisstadt Calw wohnen und zwischen 1 und 10 Jahre alt sind.

Wenn Sie bald wieder in Ihren Beruf einsteigen wollen, oder wenn beide Eltern bereits berufstätig sind, sind wir die richtigen Ansprechpartnerinnen für Sie.

Kindergartengruppen für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren
Kleinkindgruppe für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren

Eduard-Conz-Straße 7, Calw, Tel. 07051 78248

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7 Uhr bis 17 Uhr

Kernzeiten- und Hortgruppen für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren

Breite-Heer-Straße 41, Calw-Heumaden, Tel. 0170 5641526

Öffnungszeiten der Kernzeitenbetreuung:

Montag bis Freitag: 7.00 Uhr bis 8.30 Uhr und 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

In den Schulferien: Montag bis Freitag: 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Hortgruppen:

Montag bis Freitag: 7 Uhr bis 8.30 Uhr und 12 Uhr bis 17 Uhr

In den Schulferien: Montag bis Freitag: 7 Uhr bis 17 Uhr (30 Schließungstage im Jahr)

Unsere Schulkinder besuchen überwiegend die Grundschule in Heumaden, unabhängig davon in welchem Stadtteil sie wohnen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte frühzeitig telefonisch in der Einrichtung, da bei uns der Tag der Anmeldung und nicht das Geburtsdatum des Kindes für die Platzvergabe ausschlaggebend ist. Einige Plätze sind jetzt, bzw. ab September 2007 noch frei.

Gerne stellen wir Ihnen unsere pädagogische Konzeption vor. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin, Frau Sybille Strate, Tel. 07051 78248.

Emil-Molt-Schule integrative Waldorfschule Calw e.V.



Themenabend und Familienfest

Am 18.05. fand im Igelsocher Rathaus ein Themenabend zur Bedeutung der christlichen Jahresfeste in der Anthroposophie statt. Zwei Lehrerinnen aus dem Kollegium der Emil-Molt-Schule gestalteten den Abend. Frau Will hielt einen kurzen Vortrag über das Pfingstfest anhand von Ausschnitten aus Schriften von Rudolf Steiner sowie Gedichten und Zitate weiterer Schriftsteller. Die Zuhörer konnten dadurch einen tieferen Zugang zu diesem, doch schwer greifbaren, kirchlichen Fest finden. Im Anschluss ging Frau Riach auf die weiteren Jahresfeste ein. Beginnend mit dem Osterfest wurde mit Hilfe eigens aufgebauter "Jahreszeitentische" anschaulich erklärt, mit welchen Symbolen, Farben oder Pflanzen die Feste ausgestaltet werden. Dazu gab es jeweils passende Lieder, Gedich-

te und Geschichten. Die Kinder nehmen über diese äußerliche Gestaltung der Feste unbewusst die innere, christliche Bedeutung wahr.



Fröhliches Spiel im Grünen

Tisch im Igelsocher Rathaus um die Pfingstvögelein zu basteln. Die Kinder waren mit großem Eifer bei der Sache, um aus Pappe und Papier wunderschön angemalte Vögelein entstehen zu lassen. Beim nachfolgenden Picknick mit Kuchen und Getränken wurden alle gut gestärkt und so konnten danach noch Schmetterlinge aus Märchenwolle gefilzt werden. Die Geschichte vom Löwenzahn bildete den Abschluss des Vormittags. Für die Teilnehmer war es ein fröhliches und erlebnisreiches Fest. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Lehrerinnen für die Gestaltung des Wochenendes.

Am 19.05. feierten wir ein schönes Familienfest als Vorbereitung für das Pfingstfest. Frau Hindennach und Frau Wahren, ebenfalls aus dem Kollegium der Emil-Molt-Schule hatten sich einiges für die Kinder ausgedacht. Nach einem Reigen und Spielen im Garten setzten sich alle um den großen



Stadtbibliothek

Altburger Str. 14, 75365 Calw, Telefon 07051 40516

E-Mail: Stadtbibliothek@calw.de

Internet-Adresse: www.stadtbibliothek-calw.de

Fax: 930031

Öffnungszeiten

Dienstag 10 - 18 Uhr

Mittwoch 10 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr

Donnerstag 10 - 12 Uhr und 15 - 18.30 Uhr

Freitag 10 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten

Bitte beachten Sie, dass die Stadtbibliothek am Freitag, 25. Mai, geschlossen bleibt. Auch am 8. Juni bleibt die Bücherei geschlossen.

AbenteuerLeseLand mit Rittergeschichten und Burgmodell



Die kleinen Zuhörer durften auch mitspielen

Auch die Vorlesestunde am vergangenen Montag war wieder gut besucht. Knapp dreißig Zuhörer lauschten Lesepatin Helia Schaffrath, die von edlen Rittern und schlaun Burgfräulein erzählte.

Davon, dass Ritter Drachenschreck zunächst gar keine Drachen zum Bekämpfen mehr findet und sich schließlich mit dem letzten verbliebenen Exemplar anfreundet, handelte die erste Geschichte. Während der zweiten Geschichte durften einige Freiwillige die Handlung mit Figuren in einem hölzernen Burgmodell nachspielen. Zu guter letzt erfuhren die Kinder noch einige interessante Details zum Leben in der damaligen Zeit: Zum Beispiel über die Beschaffenheit von Ritterrüstungen oder über den Aufbau einer Burg. Beim nächsten AbenteuerLeseLand in der Hauptstelle der Stadtbibliothek (18.Juni) ist das Ballett unser Thema.

Volkshochschule Calw e.V.

Adobe Indesign CS2 Nr. 75019 Leitung: Constanze Beyer 4 Mal montags 19.30-21.45 Uhr ; Beginn: 11.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 96 (erm. EUR 78)

Internet-Grundlagen 55+ Nr. 75061 Leitung: Frank K. Stein, Dipl. Betriebswirt 4 Mal dienstags 17-20 Uhr ; Beginn: 12.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 110 (erm. EUR 90)

Tabellenkalkulation mit Excel Grundlagen Nr. 75062 Für Anfänger/innen ohne Excel-Vorkenntnisse Voraussetzung: EDV-Grundlagen mit Windows oder vergleichbare Kenntnisse Leitung: Frank K. Stein, Dipl. Betriebswirt 6 Mal dienstags 17-19 Uhr ; Beginn: 12.06. vhs, Alte Lateinsch. Gebühr EUR 128 (erm. EUR 105)

Yoga in der Schwangerschaft Nr. 73025 Bitte mitbringen: Übungsmatte, Decke, Kissen Leitung: Bettina Ringlstetter 8 Mal mittwochs 19.30-21 Uhr ; Beginn: 13.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 50 (erm. EUR 40)

Workshop: Tipps und Tricks für Digitalfotografie und PC Nr. 75032 Leitung: Detlef Hopp 3 Mal mittwochs 17-19:15 Uhr ; Beginn: 13.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 72 (erm. EUR 58)

Excel Workshop: komplexe Formeln Nr. 75012 Voraussetzung: Kenntnisse entsprechend "Excel Grundkurs" Leitung: Gerhard Fauser 2 Mal mittwochs 19:30-21:45 Uhr; Beginn: 13.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 48 (erm. EUR 39)

Textverarbeitung mit Word Grundkurs Nr. 75003 Für Anfänger/innen ohne Word-Vorkenntnisse Voraussetzung: EDV-Grundlagen mit Windows Leitung: Thomas Kaltenbach, M.A. 4 Mal donnerstags 08:30-11:30 Uhr; Beginn: 14.06. vhs, Alte Lateinschule. Geb.: EUR 128,00 (erm. EUR 105) **Präsentation mit PowerPoint Nr. 75005** Voraussetzungen: Kenntnisse analog EDV-Einführungskurs Leitung: Thomas Kaltenbach, M.A. 4 Mal donnerstags 14.30-16.45 Uhr ; Beginn: 14.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 60

Bluesharp für Fortgeschrittene Nr. 72100 Bitte mitbringen: Eine Richter-Harp in C-Dur, Schreibzeug. Leitung: Ger Walz 4 Mal freitags 18-19Uhr; Beginn: 15.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 22 Tidly-Wiki - gemeinsames Sammeln und Strukturieren von Daten im Netzwerk Nr. 75065 Leitung: Besim Karadeniz 2 Mal freitags 19:30-21:45 Uhr ; Beginn: 15.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 48 (erm. EUR 39)

Projektmanagement Nr. 75083 Seminar Leitung: Jörg Eyerdam 6 Mal freitags 19:30-21:30 Uhr ; Beginn: 15.06. Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 128 (erm. EUR 105)

Italienisch für Reisende 1 Nr. 74163 Lehrbuch: "Italienisch à la carte", Klett Verlag Leitung: Loredana Dieli 4 Mal samstags 09:30-11:45 Uhr; Beginn: 16.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 60 (erm. EUR 48)

Ungarisch für Reisende Nr. 74237 Leitung: Tünde-Gisela Jakob 6 Mal samstags 10.30-12 Uhr ; Beginn: 16.06. vhs, Alte Lateinschule. In Kleingruppe, Gebühr: EUR 90 (ermäßigt EUR 72) Digitalkamera und einfache Bildbearbeitung am PC Nr. 75022 Workshop Voraussetzungen: PC-Kenntnisse und Umgang mit der eigenen Digitalkamera Leitung: Elke Talmon |Armeé Samstag, 16.06., 9-16 Uhr vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 64 (erm. EUR 52)

Adobe Golive CS2 Nr. 75023 2 Mal samstags 9-16 Uhr ; Beginn: 16.06. vhs, Alte Lateinschule. Geb.: EUR 128 (erm. EUR 105)

Klick aktiv! Nr. 75066 Aktiv im Netz - Internet für Engagierte Leitung: Wilfried Peter Schütz 2 Mal samstags 9-12 Uhr ; Beginn: 16.06. vhs, Alte Lateinschule. Gebühr: EUR 40 (erm. EUR 32)

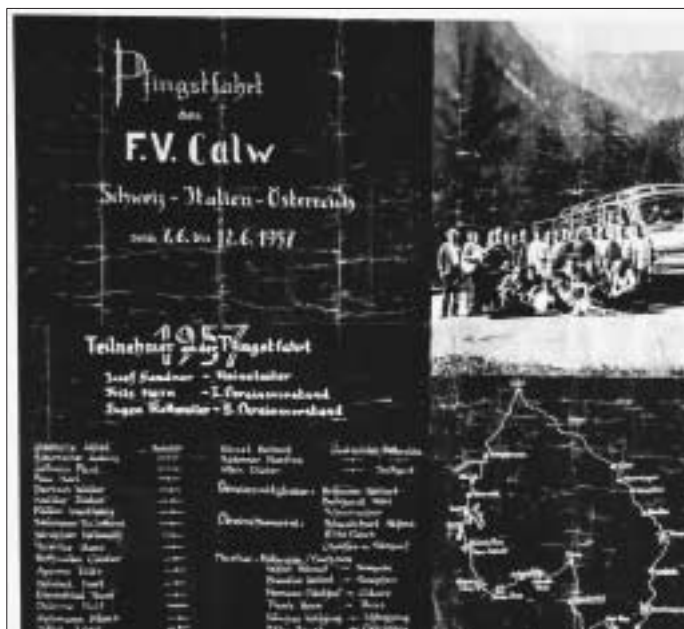
So erreichen Sie uns: Volkshochschule Calw, Geschäftsstelle, 75365 Calw, Kirchplatz 3 Postanschrift: 75354 Calw, Postfach 1441 Telefon: 07051 93650; Fax: 07051 936516; E-Mail: mail@vhs-calw.de Internet: www.vhs-calw.de

MENSCH UND WIRTSCHAFT

50 Jahre Paten- und Partnerschaft Calw

Pfingstfahrt des FV Calw 1912 e.V. - Schweiz-Italien und Österreich

Eigentlich ist es in diesem Jahr an der Zeit, ein Jubiläum zu feiern. Denn vor genau 50 Jahren, am 7. Juni 1957 startete der FV Calw zu einer 6-tägigen, einmaligen und einzigartigen Reise durch die Schweiz nach Latsch in Südtirol/Italien. Drei Vereinsmitglieder, 18 Spieler (drei Gastspieler Dieter Klein aus Stuttgart, Herbert Kienzel und Manfred Schlosser aus Mittweida in Sachsen), sowie der Vorstand Fritz Hirte, später Kammersänger in Stuttgart, begleiteten als Fußballspieler die Gruppe. Mit dabei auch der Sänger der Gruppe und Vereinshumorist Alfred Schweikhardt. "Die fidele Spindeln", eine Tanzkapelle aus Mittweida hatte sich der Reise angeschlossen. Nach einer sehr schönen Fahrt durch die herrliche Schweiz (Rheinfall-Zürich-Luzern- Aare-Schlucht-die vier Pässe Grimsel-Furka, Oberalp und Ofen-St. Moritz) kam die Gruppe nach zwei Übernachtungen am Pfingstamstag in Latsch an. Noch am ersten Abend fand ein erstes Freundschaftstreffen im Latscher Vereinshaus statt. Die Tanzkapelle "Die fidele Spindeln" ließ erste Hemmschwellen schnell verschwinden. Klaus Hirte begeisterte mit seinem Gesang, der liebeliche Südtiroler Wein und die überaus herzliche Gastfreundschaft waren die ersten Wegbereiter für die nun schon 50-jährige Freundschaft zwischen Calw und Latsch. Am Pfingstsonntag fand das erste Freundschaftsspiel statt, ein gutes Spiel, das die Gastgeber verdient mit einem 3:2 gewinnen konnten. In Rau, Schlosser und Schäberle hatte Calw die besten Spieler auf dem Feld, während die Latscher eine ziemlich ausgeglichene Mannschaft mit einem sehr guten Torwart hatten. An Pfingsten 1958 besuchten erstmalig Latscher Fußballspieler Calw und im Oktober des gleichen Jahres fand die versprochene Kirchweihfahrt nach Latsch statt, welche sich in den folgenden Jahren zur traditionellen Herbstfahrt entwickelt sollte. Fußball, Musik, herzliche Gastfreundlichkeit und die herrliche Natur waren die Wegbereiter dieser einmaligen 50-jährigen Freundschaft zwischen Calw im Schwarzwald und Latsch im Südtirol.



Leitfaden zur Gesundheitsregion gibt wertvolle Tipps

Herausforderung und Chance zugleich ist für die Kommunen und Unternehmen im Nordschwarzwald, sich künftig mit qualitativ hochwertigen Angeboten im Gesundheitsmarkt noch stärker als bislang zu positionieren. Die Gesundheitsregion Nordschwarzwald bietet Zukunftschancen und Potenziale für viele Branchen. Dies wurde beim Pressegespräch der LEADER+ - Geschäftsführung sowie der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald am Dienstag im Haus des Gastes in Bad Wildbad deutlich. Dabei wurde der 84-seitige Leitfaden "Gesundheitstourismus im Fokus" der Presse vorgestellt, der eine praktische Arbeitshilfe im touristischen Alltag ist und Möglichkeiten für die Region Nordschwarzwald aufzeigt. Herausgeber der Broschüre im DIN A4-Format ist die Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald, die im Rahmen des Regionalentwicklungsprogrammes LEADER+ das Projekt "Gesundheitsregion Nordschwarzwald" ins Leben gerufen hat. Es wurde ein praxisorientierter Leitfaden erstellt, der Themen wie Angebotsgestaltung, Preiskalkulation, Marketing und Grundlagen des Gesundheitstourismus aufgreift. Außerdem gibt es viele Tipps, Links und Checklisten. Im Anhang findet sich ein Glossar mit wichtigen Begriffen aus dem Gesundheitstourismus von A bis Z. Von besonderer großer Bedeutung ist hierbei die Bildung von branchenübergreifenden Netzwerken und Kooperationen, so Tourismusexperte Klaus Reppel, der das Projekt fachlich begleitete. Die Broschüre kann von Mitgliedern der IHK Nordschwarzwald und Akteuren in der Leader+ Region kostenfrei bestellt werden bei Elke Vetter, Tel. (07441) 86052-17, vetter@pforzheim.ihk.de